Review FV4101 Charioteer Mk. VIIB in Finish Service #72113

Kurzes FV4101 Charioteer Mk. VIIB Intro!

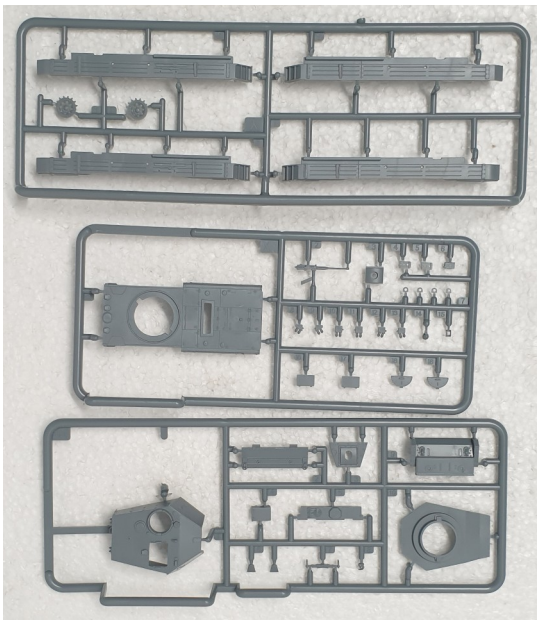
Der Charioteer war ein britischer Jagdpanzer der 1950er Jahre der aus dem Cromwell entwickelt wurde. Anfang der 1950er Jahre wurde die britische Firma Robinson und Kershaw damit beauftragt 442 Cromwell Panzer mit einem neuen Turm und der 20-Pfünder-Kanone aus zu rüsten. So entstand der Charioteer, der aber nur bis Ende der 50er Jahre in der britischen Armee seinen Dienst verrichtete. Die meisten Panzer wurden wie dieser hier an Finnland, Österreich und Jordanien verkauft. Motorisiert war der Panzer mit einen V12 Benzinmotor mit 600 PS. Die Geschwindigkeit betrug 50 km/h und er hatte eine Reichweite von 104 km. Die Besatzung bestand aus Kommandant, Fahrer, Richtschütze und Ladeschütze.

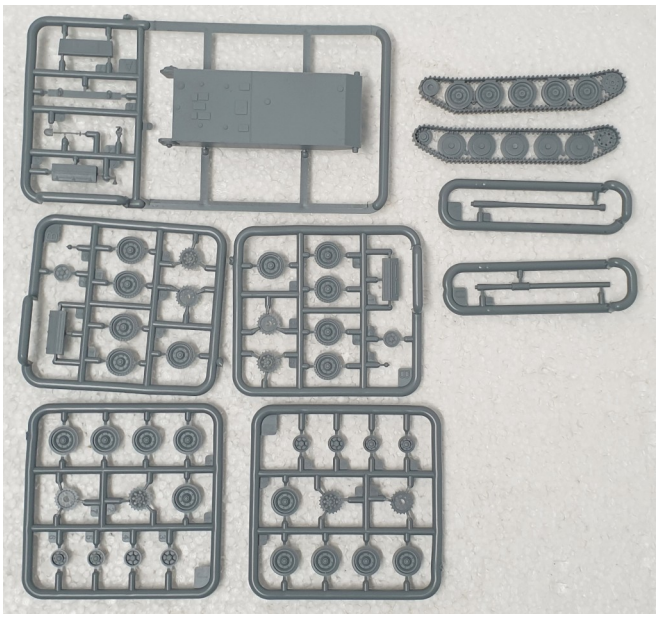
Box-Art/Verpackung

In der Stülp-Box finden sich 10 Spritzlinge und 2 Laufwerke, dieses mal in 5 zipper Beutel verpackt die man wenigstens wiederverwenden kann. Ein Fortschritt! Die Box-Art zeigt einen Charioteer im finnischen Wald mit begleit Lkw. Eine schöne Szenerie, aber ohne Aktion!

Die Spritzlinge und Laufwerk

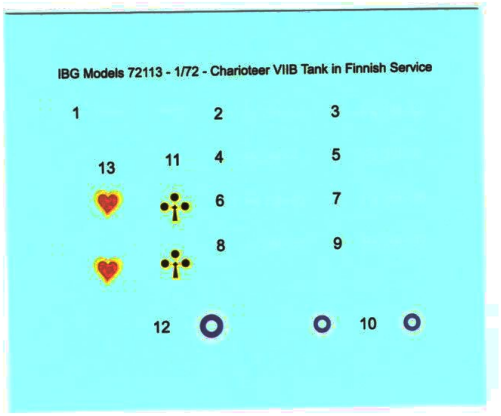
Die Teile sind in einem Hellgrau gehalten und es befinden sich keine Grate, Fischhaut oder Auswerfermarken daran, und falls doch, dann nur in der nicht Sichtbaren Innenseite. Sehr gut gelöst wie immer von IBG Models. Die Detaillierung ist größtenteils aufgegossen aber dafür sehr gut und fein. Das Laufwerk ist mit Kette und den hinteren Laufwerksrädern als ein Teil gespritzt. Man muß nur noch die vorderen Rädern ankleben. Die beiden Teile werden dann an die einteilige Wanne geklebt. Weitere Kleinteile sind nur die Nebelwurfanlage und ein paar Anbauten, hält sich also alles in grenzen. Die Scheinwerferkäfige werden aus Ätzteilen gefertigt, dazu liegt noch ein Rost für die Motorabdeckung dabei. Sehr schön ist das 2 komplett gespritzte Kanonen dem Bausatz bei liegen, die sogar eine Mündung aufweisen also kein lästiges Bohren von nöten ist. Allerdings wird nur eine in der Bauanleitung verbaut, es wird auch kein Hinweis auf das andere vergeben??!! Erwähnenswert ist das die Luken am Turm geöffnet sowie geschlossen dargestellt werden können. Es gibt aber keine Innenraumausstattung!





Atzteile & Decals

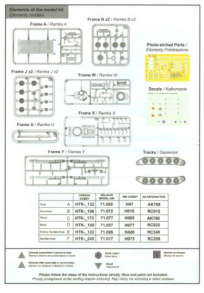
Ein kleiner Bogen Ätzteile für die Scheinwerferkäfige, Motorabdeckung und Kleinteile ist vorhanden.

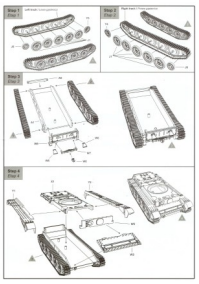


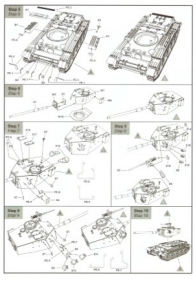
Die Decals sind sehr gut gedruckt. Es sind zwar nicht viele aber dafür sind 2 schöne Herzen dabei. :) Liebe zum Detail!

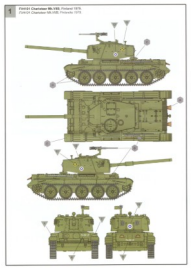
Bauanleitung

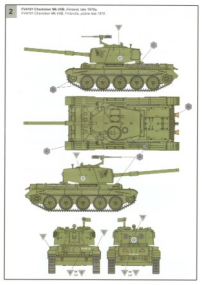
Die Bauanleitung ist als DIN A4 ausgelegt und teilweise IBG typisch in schwarz/weiß, aber auf den wichtigen Seiten in Farbe gedruckt. 10 Etappen führen zum fertigen Modell incl. der Ätzteile. Dazu gibt es auf der ersten Seite Infos über das Fahrzeug, 1 Seite Werbung für kommende Bausätze und nun auch wie alle es machen Farbsets. 3 Seiten befassen sich in Farbe mit der Bemalung und der Anbringung der Decals. Abwechslung ist nicht gerade vorhanden, da sind 2 Versionen in Grün und 1 in Kaki. Folgende Folgende Fahrzeuge können abgebildet werden. FV4101 Charioteer Mk.VIIB, Finland 1979, FV4101 Charioteer Mk.VIIB, Finland late 1970s, FV4101 Charioteer Mk.VIIB Finland early 1970s. Die Farbangaben beziehen sich auf das Sortiment von Vallejo Model Air, Hataka Hobby, Mr Hobby und AK Interactiv.

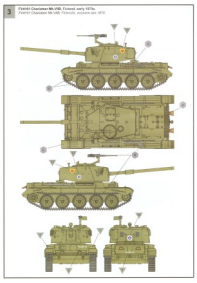












Fazit

IBG Models hat einen wirklich rasanten Output an Fahrzeugen in 1/72 und alle sind auf Ihre Art super. Hier wird auch wieder eine Nische bedient die noch von keinem Hersteller abgedeckt wurde. Wir Modellbauer gehen einer rosigen Zukunft entgegen, wenn IBG Models so weiter macht werden wir Fahrzeuge sehen an die wir nicht mal zu träumen wagten. Insofern reiht sich dieser Bausatz in die Vorherigen ein, und ist absolut dem Anfänger wie auch der Modellbau Alte Herren Riege anstandslos zu Empfehlen.

Rating: 9 von 10